

Leserbrief

Antwort zum Leserbrief
von Frau Seibold zum Flugblatt

„Massive Bauvorhaben beunruhigen Unterschleißheim“

im Lohhofer Anzeiger vom 22.08.09:

Die Kommentierung von Frau Seibold zu dem von mir gezeichneten Flugblatt zeigt leider nur sehr deutlich eine undifferenzierte Stellungnahme zu den sich in Unterschleißheim abzeichnenden Problemen. Die geplanten Bauvorhaben in Hollern, am Furtweg und am südlichen Stadtrand würden das Leben der ansässigen Bevölkerung nachhaltig negativ prägen. Die stadtnahen, zu Fuß erreichbaren Erholungsflächen (besonders wichtig für unsere älteren Mitbürger), eine funktionierende Infrastruktur und eine, wenn auch an der Grenze, noch erträgliche Verkehrsbelastung kennzeichnen die Attraktivität unserer Stadt. Diese Attraktivität gilt es zu erhalten. Nach der Phase des Wachstums ist daher die Konsolidierung des Erreichten mit der Zielsetzung der Bewahrung der Qualität erforderlich.

In einer sich beständig schneller verändernden Umwelt sind Entscheidungen der Vergangenheit nur selten als Lösungen für die Zukunft geeignet. Ein stures „weiter so wie bisher!“ würde den nachfolgenden Generationen eine zubetonierte Landschaft ohne Perspektiven hinterlassen. Wer diesen Wandel nicht erkennt, lebt in der Vergangenheit.

Wolfram Schlossmacher